

Pressemitteilung

„Bibi&Tina“-Schauspielerin Lisa-Marie Koroll überrascht Berliner Kinder und Jugendliche mit DB-Vorlesekofter

Durch die Initiative „DB-Vorlesekofter“ der Deutsche Bahn Stiftung und der Stiftung Lesen erhielten bislang rund 7.500 Kinder- und Jugendeinrichtungen speziell zusammengestellte Bücherkofter

Berlin, 20. Juni 2016. Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung engagieren sich deutschlandweit für das Thema Leseförderung. Ziel ist es, bei Kindern und Jugendlichen die Freude am Lesen zu wecken und zu fördern – unter anderem durch die gemeinsame Initiative „DB-Vorlesekofter“. Die roten Koffer voller Lesestoff gingen seit 2007 an rund 7.500 Kinderheime, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe sowie Kinderkliniken und -hospize in ganz Deutschland. Heute übergaben Vertreter beider Stiftungen und des Bezirks Berlin-Pankow zusammen mit Schauspielerin Lisa-Marie Koroll eine Bücherbox an den Abenteuerspielplatz MARIE, Prenzlauer Berg. Dieser bietet Kindern und Jugendlichen einen Handlungs- und Spielraum unter pädagogischer Leitung, zur Förderung ihrer Kreativität.

Hintergründe der Initiative „DB-Vorlesekofter“

Lesen ist der Schlüssel zu Bildung. Und damit der Schlüssel zu einem erfolgreichen Berufsleben und einer umfassenden gesellschaftlichen Teilhabe. Gleichzeitig zeigen PISA-Studien und OECD-Berichte für die Lesekompetenz deutscher Kinder und Jugendlicher seit Jahren große Defizite auf: So verfügen etwa 15 Prozent der 15-Jährigen nur über eine schwache Lesekompetenz – und rund 7,5 Millionen Erwachsene hierzulande sind funktionale Analphabeten.

Der Bücherkofter für die 12- bis 14-Jährigen soll daher die Freude am Lesen wecken und vereint Titel aus den Bereichen Fantasy, Thriller, Zukunft, Schulalltag und Leben – und damit Genre und Themen, die bei der Altersgruppe besonders beliebt sind. Um den Zugang zu erleichtern, wurden insbesondere solche Titel ausgewählt, die als Film oder Game bekannt sind und damit eine Brücke zum Buch schlagen. Zudem hat die Stiftung Lesen für die pädagogischen Betreuer Erläuterungen zu den einzelnen Titeln sowie Tipps zu Aktionen rund um den Bücherkofter zusammengestellt.

Hella Schmidt-Naschke, Kaufmännische Geschäftsführerin der Deutsche Bahn Stiftung, Sabine Uehlein, Geschäftsführerin Programme und Projekte der Stiftung Lesen und Christine Keil, Bezirksstadträtin und Leiterin der Abteilung Jugend und Facility Management Pankow, überraschten die anwesenden Kinder und Jugendlichen vom Abenteuerspielplatz MARIE mit der Geschichten-Sammlung. Schauspielerin Lisa-Marie Koroll, bekannt als Tina aus der populären Kinofilm-Reihe „Bibi&Tina“, las Auszüge aus „Mein kleiner Horrortrip“ (Hrsg. Harper Collins Children's Books) vor.

Zitate

Lisa-Marie Koroll, Schauspielerin und prominente Lesebotschafterin der Stiftung Lesen:

„Wer mich kennt, weiß, was ich für eine Leseratte bin. Egal, ob ich mit Liv Silber durch die Traumkorridore streife, gefährliche Abenteuer mit Harry Potter erlebe oder mit raffinierten Kommissaren knifflige Fälle löse – ich liebe es, in immer neue Welten und spannende Geschichten eintauchen zu können. Gerade wenn ich viel unterwegs bin oder einen anstrengenden Drehtag hatte, schätze ich das Lesen sehr, um abzuschalten und zu entspannen. Bücher verzaubern, regen die

Fantasie an und prägen uns, daher freue ich mich die Stiftung Lesen und die Deutsche Bahn Stiftung bei diesem Projekt unterstützen zu dürfen – um hoffentlich mehr Kinder und Jugendliche für das Lesen zu begeistern.“

Christine Keil, Bezirksamt Pankow, Bezirksstadträtin und Leiterin der Abteilung Jugend und Facility Management:

„Ich weiß aus eigener Erfahrung sowie meinen Gesprächen mit Pädagogen aus der Kinder- und Jugendarbeit, wie wichtig ergänzende Angebote wie solche Bücherkoffer sind. Nur wenige Einrichtungen sind umfassend ausgestattet – gleichzeitig fußt eine erfolgreiche Kinder- und Jugendarbeit auf drei Säulen: guten Pädagogen, passenden Räumlichkeiten und Materialien, mit denen man begeistern kann. Die Bücherkoffer der Deutsche Bahn Stiftung und der Stiftung Lesen erfüllen diesen Zweck. Darum freuen sich heute zum einen die Pädagogen – aber vor allem die Kinder und Jugendlichen, die ab sofort davon profitieren und sich auf phantasievolle Reisen begeben können.“

Hella Schmidt-Naschke, Kaufmännische Geschäftsführerin der Deutsche Bahn Stiftung:

„Wir möchten mit den DB-Vorleseköffern die Lesefreude von Kindern und Jugendlichen wecken, unabhängig von ihrem sozialen Hintergrund. Nach knapp zehn Jahren ‚DB-Vorleseköffer‘ wissen wir: Das Konzept geht auf. Denn egal ob im Hort oder anderen Freizeiteinrichtungen oder im Krankenhaus, die Bücher finden schnell Einzug in den Alltag der Kinder und Jugendlichen und werden zu festen Begleitern.“

Sabine Uehlein, Geschäftsführerin Programme und Projekte der Stiftung Lesen:

„Gemeinsam mit der Deutsche Bahn Stiftung konnten wir in den letzten Jahren Bücherkoffer für verschiedene Altersgruppen und unterschiedliche Bedürfnisse zusammenstellen – und an rund 7.500 Kinder- und Jugendeinrichtungen in ganz Deutschland verteilen. Es sind dauerhafte Engagements wie diese, die uns dabei helfen die Lesekompetenz von Kindern und Jugendlichen in allen Bereichen der Gesellschaft zu stärken – und langfristig den funktionalen Analphabetismus in Deutschland zu senken.“

Bilder zum Termin finden Sie unter <https://mediathek.deutschebahn.com>.

Pressekontakt Stiftung Lesen:

Lisa von Zobeltitz, Pressesprecherin

Römerwall 40, 55131 Mainz

Tel: 06131 / 2 88 90-28

E-Mail: lisa.vonzobeltitz@stiftunglesen.de

www.stiftunglesen.de

Pressekontakt Deutsche Bahn Stiftung:

Roman Rühle, Kommunikation / Sprecher

Bellevuestraße 3, 10785 Berlin

Tel. 030-297-56107

E-Mail: roman.ruehle@deutschebahnstiftung.de

www.deutschebahnstiftung.de

*Die **Stiftung Lesen** arbeitet dafür, dass Lesen Teil jeder Kindheit und Jugend wird. Denn Lesefreude und Lesekompetenz sind wichtige Voraussetzungen für die persönliche Entwicklung und ein erfolgreiches Leben. Als operative Stiftung führt sie in enger Zusammenarbeit mit Bundes- und Landesministerien, wissenschaftlichen Einrichtungen, Stiftungen, Verbänden und Unternehmen breitenwirksame Programme sowie Forschungs- und Modellprojekte durch. Dazu zählen der „Bundesweite Vorlesetag“, der „Welttag des Buches“ und „Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen“, ein bundesweites frühkindliches Leseförderprogramm, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert wird. Die Stiftung Lesen steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und wird von zahlreichen prominenten Lesebotschaftern unterstützt. Mehr Informationen unter www.stiftunglesen.de*

*Menschen in Not helfen und für mehr Chancengerechtigkeit sorgen – dafür steht die **Deutsche Bahn Stiftung** gGmbH. Im Jahr 2013 gegründet, bündelt sie das gemeinnützige Engagement des DB-Konzerns in Deutschland und baut es unter dem Leitgedanken „Anschluss sichern. Verbindungen schaffen. Weichen stellen.“ weiter aus. Arbeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen Bildung und gesellschaftliche Integration. Mehr unter www.deutschebahnstiftung.de.*